



Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

September 2001

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im November 2001

Preis dieser Ausgabe:
1,28 EUR (Jahresbezugspreis 12,80 EUR)
2,50 DM (Jahresbezugspreis 25,00 DM)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im September 2001 bei Rindern 52 334 und bei Schweinen 934 041. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Abnahme bei Rindern um 0,2 % und bei Schweinen um 2,6 %. Gegenüber September 2000 war bei Rindern eine Zunahme um 1,6 % und bei Schweinen eine Abnahme um 9,0 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 13 385 (gegenüber August 2001 +10,4 % und gegenüber September 2000 –14,0 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 107 773 t. Mit dieser Zahl war sie um 2,4 % niedriger als im Vormonat und lag um 7,3 % unter dem Wert vom September 2000.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 3 485 (darunter 450 Rinder, 987 Schweine und 1 965 Schafe) um 37,7 % über dem Wert des Vormonats und war um 53,9 % höher als im Vergleichszeitraum 2000.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 32 Rinder und 8 159 Schweine, aus Dänemark 10 338 Schweine und 193 Schweine, aus Frankreich 4 735 Schweine, aus Luxemburg 344 Schweine, aus den Niederlanden 533 Rinder, 258 Kälber, 138 638 Schweine und 1 033 Schafe, aus Polen 3 Rinder, aus Rumänien 13 Rinder, aus Schweden 349 Schweine und aus Ungarn 4 Rinder zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Schlachtungen (Fleischerzeugung) im September 2001 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾	zusammen (ohne Kälber)					
Tiere inländischer Herkunft										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	32	1 902	700	949	3 583	3 589	93 749	2 025	3	78
Köln	24	2 121	2 403	1 432	5 980	303	15 327	2 384	1	31
Zusammen	56	4 023	3 103	2 381	9 563	3 892	109 076	4 409	4	109
Münster	5	7 986	1 052	624	9 667	6 368	349 464	1 076	23	59
Detmold	421	7 169	8 391	1 863	17 844	26	349 918	1 429	15	13
Arnsberg	50	9 274	4 823	1 113	15 260	3 099	125 583	1 718	11	66
Zusammen	476	24 429	14 266	3 600	42 771	9 493	824 965	4 223	49	138
Nordrhein-Westfalen	532	28 452	17 369	5 981	52 334	13 385	934 041	8 632	53	247
Veränderung gegenüber September 2000 in %	+63,2	+10,5	-7,2	-11,2	+1,6	-14,0	-9,0	+11,1	-1,9	+11,8
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	-	7	5	8	20	10	76	412	-	2
Köln	4	76	34	86	200	10	213	1 123	14	-
Zusammen	4	83	39	94	220	20	289	1 535	14	2
Münster	-	15	5	17	37	4	187	27	-	-
Detmold	-	20	7	13	40	6	128	124	10	-
Arnsberg	3	85	14	51	153	22	383	279	1	4
Zusammen	3	120	26	81	230	32	698	430	11	4
Nordrhein-Westfalen	7	203	65	175	450	52	987	1 965	25	6
Veränderung gegenüber September 2000 in %	+133,3	+27,7	+32,7	+6,7	+20,0	+92,6	+10,9	+107,1	+8,7	+500,0
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
Nordrhein-Westfalen	330,51	367,68	285,25	281,71	330,21	126,61	94,83	18,66	18,00	264,00
Schlachtungsmengen (t) ³⁾										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	176	10 461	4 955	1 685	17 276	1 695	88 575	161	1	65
Veränderung gegenüber September 2000 in %	+64,7	+11,9	-7,0	-10,1	+3,7	-17,8	-9,0	+9,5	-1,9	+11,8
Hausschlachtungen (t)										
Nordrhein-Westfalen	2	75	19	49	145	7	96⁴⁾	37	0	2
Veränderung gegenüber September 2000 in %	+135,4	+29,3	+32,8	+8,1	+22,4	+84,1	+10,9	+104,2	x	+500,0
Tiere ausländischer Herkunft										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	-	384	84	117	585	258	162 563	1 226	-	-
Veränderung gegenüber September 2000 in %	-	x	x	+64,8	+659,7	+2,0	+42,2	+661,5	-	-
Tiere insgesamt										
Schlachtungen (Anzahl)										
Nordrhein-Westfalen	539	29 039	17 518	6 273	53 369	13 695	1 097 591	11 823	78	253
Veränderung gegenüber September 2000 in %	+63,8	+12,0	-6,6	-10,0	+2,7	-13,6	-3,9	+33,1	+1,3	+14,0

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett – 4) Für die Berechnung der Schlachtungsmenge wurde ein Durchschnittsschlachtgewicht herangezogen, welches vom BML ermittelt wurde.